

werklicher Strukturen in einem europäischen Kontext betrachtet und diskutiert werden. Referenten aus verschiedenen europäischen VIA REGIA Regionen werden dabei von ihren Erfahrungen und Strukturkonzepten berichten.

Ein weiteres Ziel dieser gemeinsamen Tagung ist es, bestehende Kontakte zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen, um die kreativen Prozesse im VIA REGIA Begegnungsraum zu stärken, erfahrbar und erlebbar zu machen. Ein besonderer Schwerpunkt soll dabei die Verknüpfung bürgerlichen Engagements mit kommunalen und administrativen Entscheidungsträgern sein. Vereine und Interessengruppen sollen dabei die Möglichkeit haben, Projekte vorzustellen, die dem Gedanken der Europäischen Kulturstraße VIA REGIA gemäß einen integrativen, europäisch verbindenden und völkerverständigenden Charakter haben.

Ein zusätzliches Anliegen soll es sein, finanzielles Engagement der Kommunen und der ansässigen Wirtschaft zu hinterfragen und an die entsprechenden Partner zu vermitteln. Dabei sollen Impulse gegeben, Initiativen gebündelt und Synergien geschaffen werden, welche den Kulturraum VIA REGIA nachhaltig zu einem europäischen Begegnungsraum werden lassen. Gemeinsam mit europäischen Partnern und Freunden sollen Ziele gemeinsamer Strategien und Zielsetzungen gemeinsamer Projekte entworfen und entwickelt werden.

In Arbeitsgruppen werden auf der einen Seite touristische Konzepte entlang der VIA REGIA vorgestellt, beleuchtet und deren Vor- und Nachteile erläutert und diskutiert. Auf der anderen Seite soll in einer Arbeitsgruppe die Kunst, die Kunstschaffenden und die Förderung der Kunst entlang der VIA REGIA thematisiert werden.



Einladung zur Tagungsveranstaltung

VIA REGIA
Kulturstraße des Europarates
Korridor für europäische Kooperationen
und Entwicklungen

1 Museumsscheune Liebertwolkwitz
Alte Tauchaer Straße 1
04288 Leipzig – Liebertwolkwitz

Organisatoren | Förderer | Sponsoren:



Gefördert durch die
Europäische Union



11. Mai 2012

Regionalstelle Leipzig-Liebertwolkwitz
des VIA REGIA Begegnungsraumes
Landesverbandes Sachsen e.V.

Der VIA REGIA Begegnungsraum Landesverband Sachsen e.V. hat es sich als Netzwerk zur Aufgabe gemacht, Vereine, Kommunen, Kirchen und Interessengruppen, die sich zum Thema VIA REGIA engagieren, miteinander zu verknüpfen. Kulturelle und bürgerschaftliche Projekte und Initiativen sollen dabei ebenso ein verbindendes Element werden, wie es die gemeinsame Geschichte entlang der VIA REGIA schon ist.

Der VIA REGIA Begegnungsraum Landesverband Sachsen e.V. ist dabei bestrebt, deutlich das verbindende Element der VIA REGIA in einem geeinten Europa in den Vordergrund zu stellen. Die überregionale und internationale Zusammenarbeit aller Partner ist dabei ein wichtiger Bestandteil und soll bei einer Tagung in der Verbands-Regionalstelle Leipzig/Liebertwolkwitz besprochen und diskutiert werden. Vordergründig sollen dabei die Erfahrungen der Beteiligten beim Aufbau und der Pflege netz-

Tagungsprogramm

11. Mai 2012

Schirmherrin ist Staatsministerin
Prof. Dr. Dr. Sabine von Schorlemer,
Sächsisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst.

Sehr geehrte Damen und Herren

die alte Handels- und Kulturstraße **VIA REGIA** beschäftigt
die Menschen in ihrem täglichen Leben seit dem frühen
Mittelalter.

Wie können wir dieses Potenzial in unserer Zeit nutzen,
welche Wege und Möglichkeiten ergeben sich bei der
Gestaltung dieses europäischen Themas heute und für
die Zukunft?

Wir laden Sie herzlich ein, um mit uns über ganzheitliche
Projektentwicklung an der Kulturstraße des Europarates
VIA REGIA zu diskutieren und Lösungen zu entwickeln.



9.30 Uhr **Eröffnung/Begrüßung**
Wolf Dieter Schmidt, Präsident Völker-
schlacht bei Leipzig 1813 e.V.
Martina Brandt, Vorsitzende VIA REGIA
Begegnungsraum Landesverband Sachsen e.V.

10.00 Uhr **Das Programm der Kulturstraßen
des Europarates im europ. Dialog**
Sorina Capp [angefragt], Vizeleiterin Euro-
päisches Institut der Kulturstraßen-Luxemburg

10.30 Uhr **Ein internationales Netzwerk
an der Via Regia**
Karline Fischer, Europäisches Kultur- und
Informationszentrum Erfurt

11.00 Uhr **Workshops zu den Themen Touris-
mus und Kultur an der VIA REGIA**

Workshops

Workshop 1 – Tourismus
Via Regia – eine touristische Marke für Sachsen?
Moderation: **Prof. Dr. Holm Große**,
Geschäftsführer Marketing-Gesellschaft
Oberlausitz-Niederschlesien mbH (MGO)
Referat: **Diana Tüngerthal**, Bachelor of Arts
in Tourism, FH Zittau/Görlitz

Workshop 2 – Kultur
Kunst an der Via Regia / Sachsen
Moderation: **Claudia Reichardt**, Kuratorin
Via Regia Sculptura

13.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 Uhr **Kulturhauptstadt Breslau 2016
Synergien an der VIA REGIA**
Damian Pietrak, ZPAP Wrocław

14.30 Uhr **Ausblicke auf das 200jährige Jubiläum
der Völkerschlacht im Oktober 2013 in
Leipzig-Liebertwolkwitz**
Wolf Dieter Schmidt, Präsident Völker-
schlacht 1813 bei Leipzig e.V. ,
Dr. Lutz Zerling, Akademie der Wissen-
schaften Leipzig

15.00 Uhr **Zusammenfassung und zukünftige
Betrachtung der Aktivitäten an der
VIA REGIA** durch die Moderatoren der
Workshops

Ausklang der Veranstaltung

begleitend: Projektbörse

Die Veranstaltung wird begleitet von einer
Projektbörse, Präsentationen von Vereinen,
Initiativen und Projekten an der VIA REGIA.